

### Maßnahmen gegen Staub in der Bau- und Abbruchwirtschaft

In den Betrieben der Bau- und Abbruchwirtschaft sind die Beschäftigten unterschiedlichen Stäuben ausgesetzt. Vor allem mineralischen Stäuben mit unterschiedlichen Quarzgehalten aber auch Stäuben die Dämmstoffe enthalten oder bleihaltig sind.

Die BG BAU empfiehlt und fördert zahlreiche Maßnahmen zur Staubminderung, über die wir Sie hier informieren.

Die BG BAU empfiehlt die Anschaffung von [Bau-Entstaubern](#), mit denen nicht nur handgeführte Elektrowerkzeuge abgesaugt werden können, sondern die auch zum Aufsaugen von Baustaub geeignet sind.

Die BG BAU empfiehlt die Anschaffung von [Vorabscheidern](#) und Entstauber höherer Leistungsfähigkeit. Durch Vorabscheider wird der Anwendungsbereich der Bau-Entstauber erweitert. Durch [Entstauber höherer Leistungsfähigkeit](#) können größere Maschinen abgesaugt werden und größere Flächen rationell gereinigt werden.

Die BG BAU empfiehlt die Anschaffung von [Luftreinigern](#), mit denen Arbeiten auf Baustellen und in Baubetrieben weitgehend staubfrei gehalten werden können.

Beim Fräsen von Asphaltstraßen können hohe Staubkonzentrationen auftreten. Die Fräsunternehmen gewährleisten in der Branchenlösung "[Asphaltbeläge staubarm abtragen mit Kaltfräsen](#)" ein sicheres Fräsen.

Gemeinsam mit den Verbänden/Innungen der Bauwirtschaft erarbeitet die BG BAU Schutzmaßnahmenkonzepte, um die Staubexposition der Beschäftigten auf Baustellen zu verringern. Diese Schutzmaßnahmenkonzepte berücksichtigen die Eigenheiten der Branchen und beschreiben einen dynamischen Prozess hin zu einer geringeren Staubbelastung. Sie zeigen, was die BG BAU gemeinsam mit den Sozialpartnern der jeweiligen Branche unternimmt, um die Voraussetzungen für eine Staubminderung zu verbessern. Die Betriebe sind aufgefordert, entsprechend vorzugehen.

Die jeweiligen Schutzmaßnahmenkonzepte für die Branchen finden Sie auf der unter der Seite „Publikationen“.

Ältere, weiße Farbschichten auf Türen und Fenstern können bleiweißhaltige Farben enthalten. Bei der Bearbeitung können giftige Bleistäube freigesetzt werden. Daher wurden in Zusammenarbeit mit mehreren Verbänden [Hinweise für die Bearbeitung](#) entwickelt.

Die Sozialpartner der Bauwirtschaft, die Länder und die BG BAU bearbeiten im Gesprächskreis [Staubminderung in der Bauwirtschaft](#) Probleme und Lösungen.

## **Staub**

- [Einführung - weniger Staub am Bau](#)
- [Staubarme Bearbeitungssysteme](#)
- [Staubarme Produkte](#)
- [Allgemeine Informationen](#)
- [Gesundheitsgefahren durch Staub](#)
- [Staubminderung / Präventionsmaßnahmen](#)
- [Kooperationen zur Verbesserung der Situation](#)
- [Angebote der BG BAU](#)
- [Maßnahmen gegen Staub in der Bauwirtschaft](#)
  - [Bau-Entstauber](#)
  - [Vorabscheider für Bau-Entstauber](#)
  - [Bau-Entstauber mit hohen Absaugvolumina](#)
  - [Luftreiniger](#)
  - [Asphaltbeläge staubarm abtragen mit Kaltfräsen](#)
  - [Bleiweißhaltige Beschichtungen auf Holz](#)
  - [Gesprächskreis Staubminderung in der Bauwirtschaft](#)

## **Kontakt**

BG BAU - GISBAU

[gisbau@bgbau.de](mailto:gisbau@bgbau.de)

\*\*\*\*\*

**Quelle BG BAU**

**Joachim von Jutrczenki / 2020-05-08**

### **13. SOKA-BAU: Durchschnittliche Stundenlöhne**

**Für das Kalenderjahr 2019 liegen jetzt die aktuellen statistischen Auswertungen der SOKA-BAU zu den tatsächlich gezahlten Löhnen und zu den Durchschnittslöhnen im Baugewerbe vor.**

Wie in den Vorjahren hat die SOKA-BAU auch für das Kalenderjahr 2019 die arbeitnehmer-bezogenen Meldedaten über die beitragspflichtigen Bruttolöhne und die diesen zugrundeliegenden lohnzahlungspflichtigen Stunden (ohne Urlaubsvergütung und ohne Urlaubsstunden) zur Errechnung der tatsächlich im Baugewerbe gezahlten Löhne (sog. Effektivlöhne) ausgewertet.

Aus den Auswertungen können für die Lohnentwicklung im Baugewerbe im Wesentlichen die folgenden Erkenntnisse gewonnen werden:

#### **1. Durchschnittslöhne**

2019 betrug der durchschnittliche Stundenlohn bundesweit 17,12 €. Verglichen zum Vorjahr mit 16,59 € bedeutet dies eine Steigerung um 3,2 % Prozent.

Der Durchschnittslohn in den alten Bundesländern ist von 17,20 € (2018) auf 17,70 € (2019) angestiegen. Das entspricht einem Anstieg von 2,9 %.

Der Durchschnittslohn lag damit um 1,18 € unter dem Facharbeiterlohn (Gesamtтарifstunden-lohn der Lohngruppe 3 = 18,88 €).

Der Durchschnittslohn in den neuen Bundesländern ist von 14,27 € (2018) auf 14,88 € (2019) angestiegen. Das entspricht einem Anstieg von 4,3 %.

Der Durchschnittslohn lag damit um 2,87 € unter dem Facharbeiterlohn (Gesamtтарifstunden-lohn der Lohngruppe 3 = 17,75 €).

#### **2. Lohnrelation Ost/West**

Nach wie vor noch hoch sind die Unterschiede zwischen Ost und West: Während der Durchschnittslohn 2019 im Westen bei 17,70 € lag, betrug er im Osten 14,88 €: das entspricht 84 % des Westniveaus. Im vergangenen Jahr betrug der Abstand noch 83 %.

**BAU-INNUNG HAMBURG UND NORDDEUTSCHER BAUGEWERBEVERBAND E.V.**

Ausgabe 05 / 2020 - 12 - 12. März 2020 *IN F O D I E N S T*

**Arbeits- und  
Tarifrecht**

### **15. Tiefbau: Technisches Regelwerk Wasserstraßen (TR-W)**

**Die Bundesanstalt für Wasserbau informiert, dass das Technische Regelwerk - Wasserstraßen (TR-W) aktualisiert wurde.**

Das BAW-Merkblatt „Flächige Instandsetzung von Wasserbauwerken mit textiltbewehrten Mörtel- und Betonschichten (MITEX)“ (Ausgabe 2019) wurde mit Erlass WS 12/5257.16/5-21 vom 28.02.2020 für den Geschäftsbereich der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes eingeführt und ins TR-W aufgenommen.

Die dazugehörigen

Dokumente finden  
Sie im Internet **hier**.

*Ihr Ansprechpartner:*

**NAV e. V. Lehrgänge im Mai – Juni 2020:**

**25.05.– 26.05.2020 NAV e. V.**

**Integrierter Lehrgang für ASI-Arbeiten an Asbestzement und für ASI-Arbeiten  
geringen Umfangs**

**(TRGS 519 Anlage 4 c)**

**05.06.2020 NAV e. V.**

**Behördlich geforderte Fortbildung für Asbestsachkundige**

**(TRGS 519 Anlage 3 + 4)**

**08.06.– 12.06.2020 NAV e. V.**

**Grundlehrgang „Asbestsanierung“ u. Ausbildung  
zum Gerätefachkundigen**

**(TRGS 519 Anlage 3)**

**11.06.2020 NAV e. V.**

**Seminar zum fachkundigen Umgang mit Geräten  
Schutzeinrichtungen, Körperschutzmittel etc.**

Alle Lehrgänge finden im NAV-Schulungszentrum Jenfelder Straße 55, 22041 Hamburg  
statt. Die komplette Übersicht über sämtliche Lehrgänge des NAV finden Sie unter

**[www.nav-ev.de](http://www.nav-ev.de).**